



DICHTEN. KLEBEN. PFLEGEN.



## Technisches Merkblatt

# MEM DICKBESCHICHTUNG



### 1. Eigenschaften/Anwendung

- **MEM DICKBESCHICHTUNG** ist eine einkomponentige, polystyrolgefüllte, kunststoffmodifizierte Bitumen Dickbeschichtung zur dauerhaften Abdichtung von Kelleraußenwänden und Fundamenten gemäß DIN 18195- 4 bis 6.
- Geeignet für die Lastfälle Bodenfeuchtigkeit, nichtstauendes Sickerwasser und aufstauendes Sickerwasser.
- Für alte und neue Bauwerke geeignet. Auf allen gängigen Mauerwerken wie Kalksandstein, Gasbeton, Porenbeton, Beton, Kalk- und Zementputz etc. sowie auf älteren Dichtungsschlämmen- und Bitumenbeschichtungen.

### 2. Wirkungsweise

- **MEM DICKBESCHICHTUNG** bildet eine dauerhaft wasserdichte, rissüberbrückende, tausalzbeständige und fäulnisfeste Sperrschicht gegen eindringendes Wasser.

### 3. Untergrund u. Verarbeitung

- Der Untergrund sollte sauber, fettfrei, tragfähig und frei von Trennmitteln, Staub, Schmutz usw. und frei von Graten und Vorsprüngen sein.
- Loses Mauer- und Fugwerk oder Hohlstellen mit **MEM GUMMI-MÖRTEL** ausbessern.
- Offene Fugen bis 5 mm können auch durch eine Kratzspachtelung mit **MEM DICKBESCHICHTUNG** verschlossen werden.
- Es ist zu empfehlen den Untergrund mit einer Lage **MEM DICHTSCHLÄMME** vorzubehandeln, um eventuelle Unebenheiten auszugleichen und einen feuchten bzw. nassen Untergrund zu trocknen.
- Mit **MEM VORANSTRICH** imf gemäß Verarbeitungsanleitung vorgrundieren.
- **MEM DICKBESCHICHTUNG** in zwei Arbeitsgängen mit Verstärkungslage auftragen. Nach dem Auftragen der ersten Schicht die Masse leicht antrocknen lassen und das **MEM PANZER-VLIES** mit sanftem Druck an die Beschichtung fixieren. Jetzt die Beschichtung mit dem Vlies antrocknen lassen, je nach Witterung bis zu mehreren Stunden. Danach die 2. Lage aufbringen und gut durchtrocknen lassen, je nach Witterung bis zu mehreren Tagen. Die Beschichtung muss bis zur Trocknung unbedingt vor Feuchtigkeit geschützt (abgedeckt) werden.
- Vor dem Verfüllen muss die Beschichtung durch geeignete Schutzschichten gemäß DIN 18195, z.B. Platten, vor mechanischem Einfluss geschützt werden.
- Wenn es möglich ist sollte auf jeden Fall eine zusätzliche Drainage eingebaut werden.
- Sollten Sie die Beschaffenheiten Ihres Bodens nicht kennen, erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeinde oder dem Bauamt.



DICHTEN. KLEBEN. PFLEGEN.



## Technisches Merkblatt

# MEM DICKBESCHICHTUNG



### 4. Verbrauch

Beanspruchung/ Lastfall	Schichtdicke in mm nass	Schichtdicke in mm trocken	Verstärkungseinlage	Verbrauch
Katzspachtelung	-	-	-	Ca.1-2 l/m <sup>2</sup>
Bodenfeuchtigkeit und nichtstauendes Sickerwasser (DIN 18195, Teil 4)	3,7	3,0	Empfohlen	ca. 3,7 l/m <sup>2</sup>
Nichtdrückendes Wasser auf Deckenflächen und in Nassräumen, mäßige Beanspruchung (DIN 18195, Teil 5)	3,7	3,0	Vorgeschrieben	ca. 3,7 l/m <sup>2</sup>
Aufstauendes Sickerwasser (DIN 18195, Teil 6)	4,9	4,0	Vorgeschrieben	ca. 4,9 l/m <sup>2</sup>
Verklebung von Dämm- und Drainageplatten	-	-	-	Ca. 1-2 l/m <sup>2</sup>

### 5. Verarbeitungstemperatur

- Mindestens 5°C

### 6. Materialzusammensetzung

- Bitumen-Emulsion

### 7. Technische Daten

- Farbe: dunkelbraun
- Form: pastös
- Geruch: schwach
- Dichte: ca. 0,65 g/cm<sup>3</sup>
- PH-Wert: ca. 9 - 11

### 8. Reinigung

- Werkzeuge lassen sich mit Terpentinersatz reinigen.



DICHTEN. KLEBEN. PFLEGEN.



## Technisches Merkblatt

# MEM DICKBESCHICHTUNG



## 9. Sicherheitstechnische Hinweise

- Augen- und Hautkontakt vermeiden.
- Bei Verarbeitung Gummihandschuhe mit Baumwollinnengewebe verwenden.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

## 10. Lagerung

- Im Originalgebinde bis zu 12 Monaten haltbar. Vor Frost und starker Wärme schützen.

## 11. Ökologie

- Enthält keine Lösemittel.

## 12. Entsorgung

- EAK-Schlüssel Nummer 08 04 10 (Klebstoff- und Dichtmassenabfälle) oder 17 03 02 (Bitumengemische) für ausgehärtet Materialreste.

## 11. Lieferform

12 Liter

MEM-Artikelnummer: **500401**

EAN-Nr.: **4010327032215**

28 Liter

MEM-Artikelnummer: **500400**

EAN-Nr.: **4010327032208**

Die richtige und erfolgreiche Anwendung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Garantie kann daher nur für die Güte unserer Produkte in Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen gegeben werden, nicht für deren erfolgreiche Weiterverarbeitung. Unsere technischen Merkblätter wollen nach bestem Wissen beraten. Verbindlichkeiten, auch in patentrechtlicher Hinsicht, können daraus nicht abgeleitet werden. Eigenschaftszusicherungen und Verwendungsmöglichkeiten, die über die in diesem technischen Merkblatt zu gesicherten hinausgehen, bedürfen unserer schriftlichen Bestätigung.  
Stand Juli 2013 – ältere Ausgaben ungültig.